

MiFID II – ESG

**Ihre Nachhaltigkeitspräferenzen kennen
für einen besseren Kundenservice**



MiFID II – ESG

Worum geht es?

Kontext

Angesichts der wachsenden klimatischen Herausforderungen sieht sich die traditionelle Finanzbranche gezwungen, sich neu zu orientieren und sich stärker auf ökologische Investitionen zu fokussieren. Deshalb nehmen nachhaltige Investitionen mit positiven Auswirkungen auf die Gesellschaft und den Planeten einen immer wichtigeren Platz in der Aufstellung des Anlageportfolios ein.

In diesem Sinne richtet sich MiFID II – ESG ab dem 2. August 2022 nach der Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente (MiFID II*) und der EU-Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR**). Beide Vorschriften sollen Anleger stärker schützen und die Transparenz von Anlagen verbessern, indem sie den Nachhaltigkeitsaspekt mit einbeziehen, ohne die Risikobewertung zu vernachlässigen.

Was versteht man unter ESG?

ESG-Kriterien werden zur Beurteilung der Strategie von Unternehmen und Emittenten herangezogen, um zu bestimmen, ob diese eine langfristig nachhaltige Entwicklung und Umweltziele berücksichtigen. Sie beinhalten drei Schwerpunkte:

- **Die Umweltkriterien** befassen sich mit den Auswirkungen der Unternehmensaktivitäten auf den Klimawandel sowie auf den Erhalt und die Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen, wie zum Beispiel Kohlenstoffemissionen, Recycling und Stromverbrauch.

- **Die sozialen Kriterien** bewerten, wie das Unternehmen die Zusammenarbeit mit seinen Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten handhabt, wie zum Beispiel die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen, die Sicherheit am Arbeitsplatz und die Weiterbildung seiner Mitarbeiter. Neben der internen Seite der sozialen Kriterien für das Unternehmen gibt es auch die externe Sicht, also das in der Öffentlichkeit wahrgenommene Firmenbild (Streike, usw.).
- **Die Unternehmensführungskriterien (Governance)** betrachten die Art der Unternehmensführung, wie zum Beispiel die Gehälter von Führungskräften, die Erhöhung des Anteils von Frauen im Vorstand und die Bekämpfung von Korruption.

Was ist eine nachhaltige Anlage?

Gemäß der SFDR-Verordnung gilt eine Investition als nachhaltig, wenn das Finanzprodukt in eine wirtschaftliche Aktivität investiert, die zu einem *ökologischen* (erneuerbare Energien, Auswirkungen auf Biodiversität und Kreislaufwirtschaft,...) oder *sozialen* (Kampf gegen Ungleichheit,...) *Ziel* beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Anlagen keinem dieser *Ziele* erheblichen Schaden zufügen und die Unternehmen, in die investiert wird, *verantwortungsvolle Unternehmensführungspraktiken* anwenden.



MiFID II – ESG Warum?

Für noch mehr Transparenz

- Sie erhalten Informationen über die Nachhaltigkeit der angebotenen Finanzinstrumente, so dass Sie Ihre Anlageentscheidungen in umfassender Sachkenntnis treffen können.
- Jede Anlageberatung und Vermögensverwaltung wird von einem Angemessenheitsbericht Ihres Wertpapierportfolios begleitet, in dem die Übereinstimmung Ihres Portfolios mit Ihren Nachhaltigkeitspräferenzen dargelegt wird.

Um nach Ihren Überzeugungen zu investieren

- Wir stellen Ihre Überzeugungen noch stärker in den Mittelpunkt Ihrer Investitionen.
- Wir verfolgen täglich ob Ihr Portfolio und die darin enthaltenen Finanzinstrumente Ihren Nachhaltigkeitspräferenzen entsprechen.

MiFID II – ESG Wie?

Sie besser kennenlernen

Der Fragebogen zur Definition Ihres Anlegerprofils (Suitability Test) wurde erweitert, um Ihre Nachhaltigkeitspräferenzen zu ermitteln. So können wir Ihnen eine Anlageberatung oder Vermögensverwaltung anbieten, die nicht nur Ihrem Risikoprofil, sondern auch Ihren Präferenzen in Bezug auf Nachhaltigkeit entspricht.

Verbesserter Kundenservice

- Profitieren Sie von einem Portfolio, das noch stärker auf Ihre Anlagepräferenzen zugeschnitten ist.
- Erfahren Sie, wie Sie Nachhaltigkeitskriterien am besten in Ihre Investitionen miteinbeziehen können.
- Verbinden Sie Ihre ESG-Überzeugungen mit den finanziellen Grundprinzipien und planen Sie langfristige Risiken und Chancen ein.
- Entdecken Sie die Investmentfonds und Unternehmen, die bei Themen wie Transition und Wirtschaft von morgen, sowie den sich schnell entwickelnden Sektoren, führend sind.
- Verfolgen Sie die Nachhaltigkeit Ihres Portfolios über seine durchschnittliche ESG-Bewertung.

MiFID II – ESG Für wen?

Für jeden Kunden, der nachhaltig investieren will!

Ihr Berater wird zunächst gemeinsam mit Ihnen Ihr Anlegerprofil ermitteln und dabei die für Sie wichtigen ESG-Kriterien miteinbeziehen. Sobald Ihre Nachhaltigkeitspräferenzen festgelegt sind, wird er Sie gerne bei Ihren nachhaltigen Anlagen beraten.

* Markets in Financial Instruments Regulation

** Sustainable Finance Disclosure Regulation



SPUERKEESS

Banque et Caisse d'Épargne de l'État, Luxembourg, établissement public autonome
1, Place de Metz, L-1930 Luxembourg, R.C.S. Luxembourg B30775